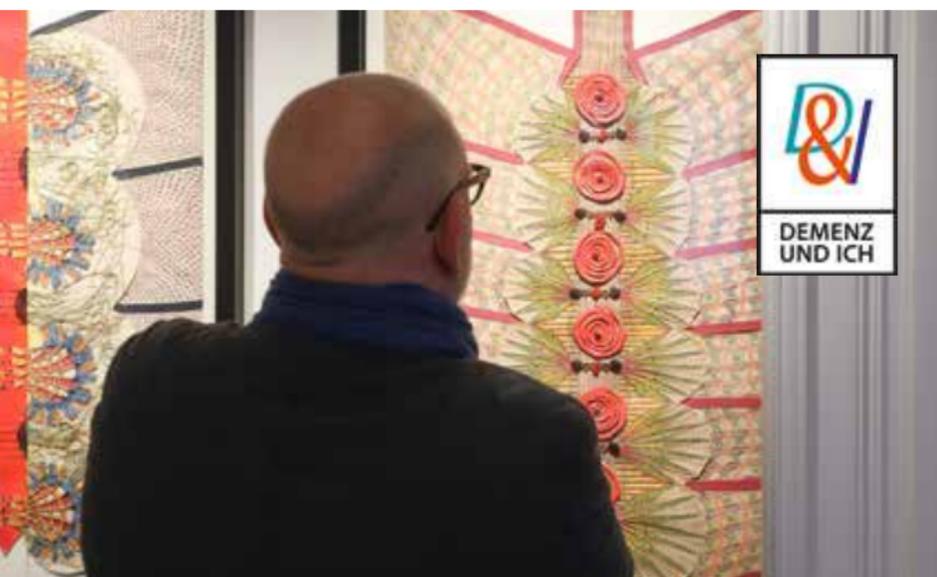


DO, 16. JÄNNER 2020, 17.30 UHR

SPEZIALFÜHRUNG ANNA ZEMÁNKOVÁ



© Katharina Schiffl

„Ich habe Blumen gezüchtet, die nirgendwo sonst gewachsen sind“, sagte die 1908 geborene, tschechische Künstlerin Anna Zemánková, welche zu den wichtigsten Künstlerinnen der Art Brut zählt. Mit Stift, Pastell und Kreide rief sie Unterwassergewächse, Blumen, Blüten, Blätter und kleine Tiere wie Schmetterlinge ins Leben und verzierte die filigranen Arbeiten auf Papier häufig mit Stickereien, Perlen, Strass und Pailletten. Die aktuell gezeigte Schau ihres Werks bei der ÖGGK ist die erste Einzelausstellung in Österreich, die in Zusammenarbeit mit dem Nachlass in Prag und ihrer Enkelin Terezie Zemánková entstanden ist.

Im Rahmen des Themenschwerpunkts **DEMENZ UND ICH** gestaltet Kuratorin **ANGELA STIEF** eine exklusive Führung für Menschen mit Vergesslichkeit bzw. Demenz und deren Angehörige. Begleitet wird die Führung von **KATHARINA SCHOENE**, klinische Seelsorgerin und Psychotherapeutin in Ausbildung unter Supervision. Sie hat sich auf die Begleitung von Menschen im Alter und mit Demenz spezialisiert.

**DIE TEILNAHME IST FREI, WIR BITTEN UM IHRE ANMELDUNG**

**KÄRNTNER STRASSE 26 (MARCO-D'AVIANO-GASSE 1), 1010 WIEN**